

Insgesamt 16 Athleten der TSG Giengen hatten am Sonntag, den 23.9. den Weg zum Ulmer Einsteinmarathon gefunden.

Die fast idealen Laufbedingungen wurden nur durch den mitunter starken Wind etwas getrübt. Die längste Strecke hatte Muhammed Drammeh mit der vollen Marathondistanz zu bewältigen. Zwar blieb der junge Mann aus Gambia mit 2:47:35 etwas hinter seinem Ergebnis aus dem Vorjahr zurück, konnte sich jedoch über einen 5. Platz in der Männerwertung und über den ersten Platz in seiner Altersklasse freuen. Eine starke Leistung! Acht Läuferinnen und Läufer waren auf der Halbmarathondistanz angetreten. Für die beiden jungen Mädels Sina Maier und Carolin Langenbucher ist diese Distanz relativ neu, wobei sie mit 1:36:32 und 1:51:36 höchst respektable Zeiten vorweisen können.

Auch die "alten Hasen" Regina Rettenberger (1:39:56), Laura Rembold (1:56:44) und Bernd Trautwein (1:42:54) zeigten solide Leistungen. Ein Trio, bestehend aus Karin und Tobias Elsholtz sowie Philipp Hauer lief weite Teile des Rennens in Sichtweite und blieb mit 1:29er Zeiten knapp unterhalb der "magischen" eineinhalb Stunden. Für Karin bedeutete dies einen hervorragenden zweiten Platz in ihrer Altersklasse W45. Einziger Starter über die 10 km - Distanz war Max Feinauer, der mit 40:09 zwar eine klasse Zeit lief, jedoch deutlich unter seinen Möglichkeiten blieb, die er in der laufenden Saison schon mehrfach unter Beweis gestellt hatte. Sobald ihm sein Studium wieder mehr Zeit für das Training lässt, ist bei ihm sicher wieder mit der ein oder anderen Minute weniger zu rechnen. Weitere sieben Starterinnen und Starter vor allem aus dem Jugendbereich traten beim Lauf über 5 km an. Sehr gute Platzierungen erreichten hier Maike Alt (TSV Herbrechtingen) als vierte Frau in 23:07 und die erst vierzehnjährige Mona Mateos Romero als fünfte Frau (!) in 23:30. Jeweils nicht weit voneinander entfernt erreichten Reto Haas (22:00) und Linus Benz (22:12) sowie das Geschwisterpaar Ciara und Ronan Elsholtz in 24:19 bzw. 24:49 das Ziel. Sascha Baß (LG Region Karlsruhe) wurde guter Gesamt 7. in 19:08. Ute Fetzer kam in flotten 26:02 im Ziel auf dem Ulmer Münsterplatz an.


beurer
5819
beurer
7141


September 2012
HALBMARATHON
FRIEDBERG


10381
15644